



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen



Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

**DFG-Projekt "Digitalisierung und Erschließung des Nachlasses des
Ägyptologen Adolf Erman (1854-1937)"**

Brief von Walter E. Crum an Adolf Erman

Crum, Walter E.

Bristol, 01.10.1926

Nachweis dieses Dokuments im [Kalliope-Verbund](#)

[urn:nbn:de:gbv:46:1-70527](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:46:1-70527)

13 Cavendish Rd. Bristol.

1. 10. 26

mein Lieber Ewan - In dieser Woche traf Ihre
"2. Lieferung" bei uns ein. Dass ich Ihre große Liberalität
zu schätzen verstehe, das brauche ich Ihnen ja nicht zu
erklären. Nur dass ich mich einer derartigen Aus-
zeichnung doch unwürdig verstehe - ich, der ich meine
Hieroglyphen beinahe nicht mehr zu beschreiben im
Stand bin! Aber es ist doch eine wahre Freude,
einen solchen Arbeit sich vervollständigen zu
sehen und ich schätze mich ~~sehr~~ glücklich, ihn
erlebt zu haben. Ihnen auch, meine Lieber
Ewan, muss ich sehr herzlich meinen warmen
aufrichtigsten Glückwunsch darbringen: was dies
für Sie eine Genugtuung sein muss!

Und wir armen, die dies zusehen müssen: wir
sind ja grün vor Neid (sagt man dies auf
Deutsch?); wir, die wir schon einen Entzuges-
Entschluss beinahe gefasst haben und, aus Mangel

an Zeit, den bescheidenen Plan eines weiteren "Supplement"
zu dem Kopf. Wörterbuche auszuarbeiten zu denken,
wobei bloss die jüngeren Vokabeln aufzunehmen wären, die
in Spitzbildung fehlen — da u. für sich schon eine
staatliche Anzahl! —

Doch, in Anbetracht dessen, was ich für den vollständigen, grösseren
Plan unterzupfehen und ^{den} ~~den~~ ^{jetzt} bis Weihnachten
wahr, wie er sich ^{jetzt} gewonnen ist und welche Aussichten
~~er~~ vernünftiger Weise, einer endgültigen Durchführung
noch bestehen.

Verschiedenes an Ihrem vorzüglichen Vorwort — ist
wahr, alles Kunstwerk — haben auch wir uns zu
merken: da, wo Sie von "Unvorsichtigkeit" reden; das
trifft uns fürchtlich; ferner, wo Sie von unnützen
^{an} ~~an~~ ^{abhängen} der Heiligkeiten; daran auch leiden wir.
Nächstens schicke ich Ihnen das von der Oberster
Prudiverit verfertigte Protokoll und werde Ihre
Kritik desselben mir erbeten.

In diesen Tagen, bzw. Wochen (wahrscheinlicher) erhalten Sie
"The Monastery of Epiphanius", wovon ich so lange gearbeitet
habe — so lange ja, dass das W. buch dadurch unmöglich geworden

Trifft Sie dies in Karlsruhe?
auf: so recht möglich wäre hier.
mit vielen Grüßen
H. v. S.